



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

dieses Jahr starten wir besonders früh in die Sommerferien, und der letzte Schultag am 4. Juli rast regelrecht auf uns zu. Durch die vielen Feiertage hat man das Gefühl, die Zeit reicht gar nicht mehr aus, um alles unterzubringen, was wir noch vorhaben. Die Betreuungskinder der Klassen 4a und 4b – und auch die eine oder andere Kollegin aus dem Team – müssen noch verabschiedet werden, und die Vorbereitungen dafür laufen natürlich schon auf Hochtouren.

Die Zeit nach den Osterferien war wieder vollgepackt mit Aktionen, und wir haben zunehmend mehr Zeit draußen verbracht. Die eine oder andere Villa blieb deshalb auch mal geschlossen. Die Erstklässler nennen den Schulhof mittlerweile liebevoll die „Villa 4“ und das Freizeitgelände die „Villa 5“ – und ganz ehrlich: so falsch ist das gar nicht 😊. Das schöne Wetter wurde fleißig genutzt – besonders, um die Fahrzeuge aus der Spielzeugausleihe für sich zu entdecken. Regelmäßig musste man aufpassen, nicht versehentlich mit einem Sitzroller, einer Rikscha oder einem flotten Roller zusammenzustoßen. Die neuen Schaufeln für den Sandkasten sind der absolute Renner und täglich im Einsatz.

Zwischen 12:00 und 12:30 zeigte sich dann der ausgeprägte Gerechtigkeitssinn der Zweitklässler – sie zogen mit Schildern „Wo ist FOOD?“ über den Schulhof. Punkt 12:30 erhielten sie dann ihr wohlverdientes „Recht auf Essen“. 😊

In Villa 2 hat das Nadelfilzen Kinder aller Jahrgänge begeistert. Es wurden unzählige Herzen und Sterne gefilzt – und eine beachtliche Anzahl an Filznadeln abgebrochen. Zum Glück hatten wir genug Reserve! Auch mit Playmais wurde fleißig gearbeitet – es entstanden bunte Tiere aller Art.

In Villa 3 entstanden aus Sand und Muscheln kleine Leuchtturm-Kunstwerke, und aus Stoff und Farbe wurden bunte Wandbehänge. Toilettenpapierrollen und Holzstäbe kamen beim Lockendrehen zum Einsatz. Alte Zigarrenkisten wurden mit Farbe und Glitzer aufgepeppt und eignen sich nun hervorragend für geheime Schätze. Auf dem Schulhof entstanden mit Schleichtieren, Holzblumen und Sonnenschein fantasievolle Schattenbilder.

An einem verregneten Tag sorgte unsere „Muffins-Tischtennisball-Challenge“ für gute Laune – hier fanden sich sogar Kinder aus Klasse 1 und 4 in neuen, überraschend erfolgreichen Teams zusammen.

Das Schachspiel findet drinnen wie draußen seine Fans – besonders im Modul 2 entstehen nach 15 Uhr feste Spielpartnerschaften, die mit großem Ehrgeiz und viel Spaß trainieren. Geburtstagskinder dürfen sich im Modul 2 weiterhin auf einen schön gedeckten Geburtstagstisch und Muffins für alle freuen 🍰 .

Frau Herring hat mit vielen engagierten Kindern ihr FSJ-Projekt „Friedensbank“ gestartet. Es wurde gesägt, gehämmert und gepinselt, was das Zeug hält – ein paar Nachwuchs-Handwerker*innen haben dabei echtes Talent gezeigt!

Das sonnige Wetter lud dazu ein, viele Indoor-Aktivitäten nach draußen zu verlagern. Die Outdoor-Kisten kamen wieder zum Einsatz, und die Tische und Bänke vor den Villen 1 und 2 wurden zum Malen, Basteln, Spielen und Schiffchenfalten genutzt. Das Schnitzen erlebte draußen seine Hochphase, und das Knüpfen von Freundschaftsbändchen fand ganz entspannt auf dem Sitzroller oder gemeinsam auf der Bank vor der Villa 3 statt. Sogar das Tennisnetz wurde auf dem Schulhof aufgebaut – zweckentfremdet für eine kleine Lektion in „Volleyball“ 😊 .

Passend zur Jahreszeit haben wir außerdem im Aquarellstil nach der Methode „Happy Painting“ wunderschöne Blumen gemalt – die Ergebnisse können Sie aktuell im Schaukasten am Schuleingang bewundern. Ein echter Hingucker!

Ein Wunsch aus der letzten Kindersitzung des „Villa-Parlaments“ konnte auch umgesetzt werden: Wir haben viele Tage auf dem Freizeitgelände verbracht – inklusive Einsatz des neuen Basketballs.

Am 13. Juni fand schließlich das große Schulfest mit einem Sponsorenlauf statt. Viele kleine und große Held*innen waren unterwegs und haben trotz Hitze zahlreiche Runden gedreht. Bravo!!!



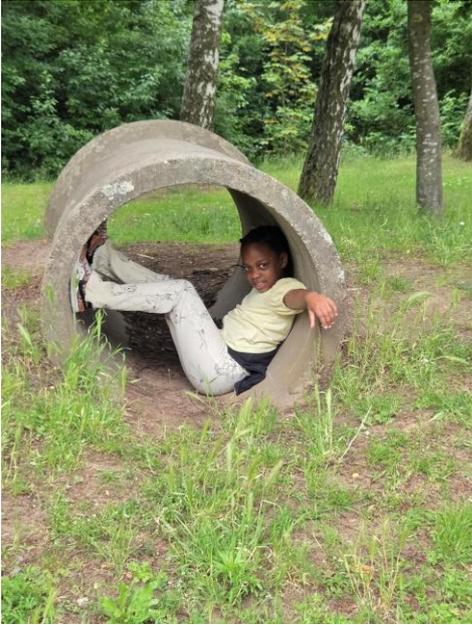
Die Hitze der letzten Tage haben wir im Schatten unter den Bäumen verbracht und Wasserspiele haben für etwas Abkühlung gesorgt.

So, und nun schauen Sie selbst – am besten gemeinsam mit Ihrem Kind – wer wann was gemacht hat. Viel Spaß beim Anschauen der Fotos!

Impressionen

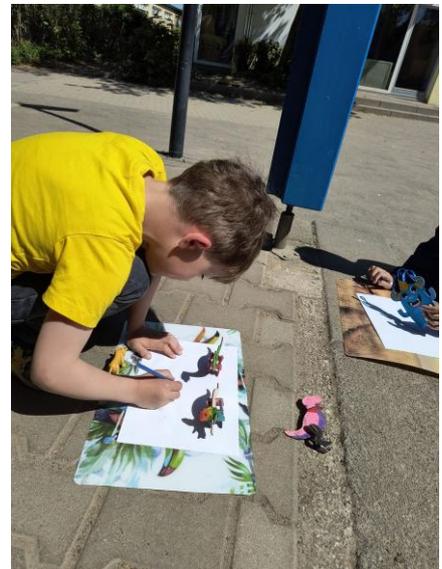


























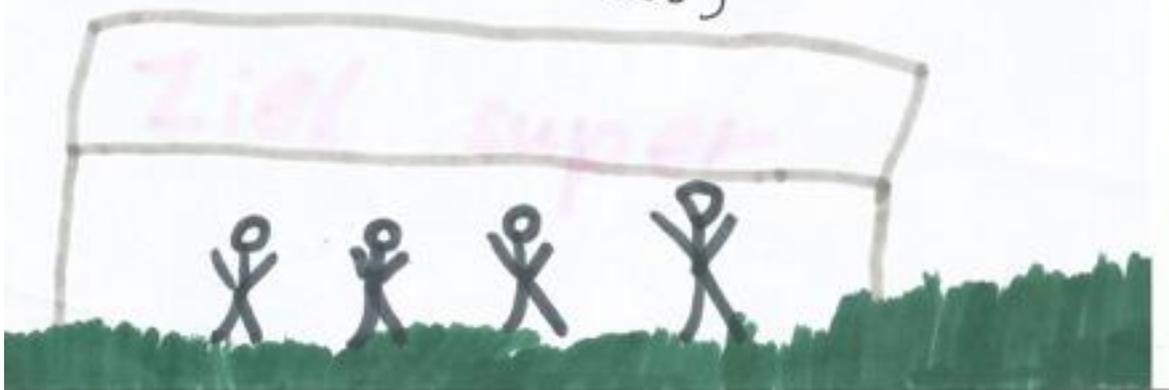
Kinderkolumne

Der Sponsorenlauf

Am Sponsorenlauf haben die Familien für ein Klettergerüst gespendet. Was ist überhaupt ein Sponsorenlauf? Ein Sponsorenlauf ist wenn die Kinder für ein Neues Spielgerät laufen und die Familien spenden dann etwas. Zum Beispiel 1€ pro Runde. Ich bin mit meiner Freundin gelaufen und die Meisten sind zusammen ins Ziel gelaufen.

Für jede Runde hat man ein Gummiband um den Arm bekommen und wenn man fertig war mit dem Laufen hat man ein Wassertrinkwasser bekommen und vom Lehrer eine Medaille bekommen. Es gab auch Essen beim Sponsorenlauf man hat sich eine Karte gekauft und dann konnte man sich Essen holen und ich glaube es hat sich auch gelohnt.

Von Nole (36)



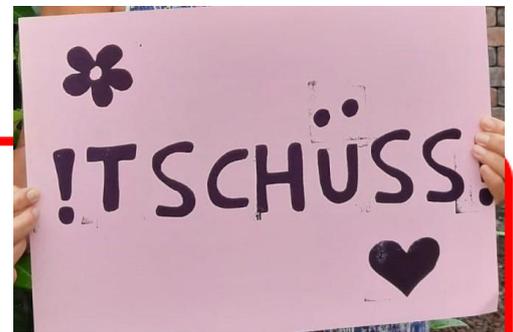
Kinderkolumne

Friedensbank

Frau Herring hatte die Idee eine Friedensbank zu bauen. Wir hatten zwei Paletten die wir als erstes geschleift haben. Da haben alle Kinder mitgeholfen anschließend wurde gesägt. Zwei Tage später haben wir die vierten, dritten, zweite und erste die Paletten mit weißer Farbe angemalt das musste trocknen. Dann haben Mariane und ich die Teile zu sammen geschraubt dann war die Friedensbank schon fast fertig. Ich durfte dann noch mit hell blauer Farbe Friedensbank draufschreiben und dann war sie fertig wir haben dann noch ein Kissen drauf gelegt. Aber eine Frage gibt es ja noch für was ist eigentlich die Friedensbank? Die Friedensbank ist da für da das wenn jemand Streit hat dann können die Kinder sich auf die Bank setzen und da über reden. Die Bank steht neberder Villa 1 auf der Wiese.
von Annabelle 3b



Wir müssen uns verabschieden!



Abschied Klasse 4

Liebe(r)

Theresa, Anton, Mia, Finn, Helena, Max R., Aras, Lennox, Max G., Raphaela, Philipp, Stella und Kate,

nun habt ihr bald den Rausschmiss aus der Grundschule und ganz viel Neues erwartet euch. Vier Jahre Betreuungszeit haben uns gemeinsam viel erleben lassen und es war eine schöne und aufregende Zeit. Ihr seid alle etwas ganz besonderes!!!

Wir wünschen euch von ganzem Herzen einen tollen Start in der neuen Schule, viel Spaß, klasse Mitschüler, nette Lehrer und viel interessantes zum Lernen! Über einen Besuch von euch freuen wir uns auf jeden Fall! Bis dahin 😊!

Euer Betreuungsteam Villa Regenbogen

Nur für euch haben Frau Blank und einige Drittklässler eine „freche Früchtchen Party“ organisiert – die Einladungen haben einige Kinder der Klasse 1 und 2 gebastelt



ZUR
FRECHEFRÜCHTE
PARTY!!

NEU - NEU - NEU
WANN: am Dienstag, den 01.07.25

UM 13:30 Uhr
Wo = in der Schulke
che





Liebe Frau Stauß,

du gehst nun in deinen wohlverdienten Ruhestand – auch wenn wir stark vermuten, dass es bei all deinen Aufgaben gar nicht so ruhig werden wird: Die Bienen, Schafe und Hühner wollen versorgt sein, und dein besonderes Augenmerk gilt künftig deinen Enkelkindern und deinem Mann. Und falls dir doch einmal langweilig werden sollte (was wir uns kaum vorstellen können 😊), gibt es bei uns bestimmt hin und wieder etwas zu tun – wir würden uns auf jeden Fall sehr freuen, wenn du vielleicht ab und zu mal „einspringen“ könntest.

Vielen, vielen Dank für die stets sehr gute, verlässliche und herzliche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren – und alles Liebe und Gute für deinen neuen Lebensabschnitt! 🍀

Liebe Frau Herring,

wahnsinnig schnell ist deine Zeit als FSJlerin bei uns vergangen – und ehrlich gesagt können wir uns noch gar nicht vorstellen, wie das hier ohne dich laufen soll! 😊

Am Vormittag hast du hauptsächlich die Klasse 1 im Unterricht begleitet – und schon nach den Herbstferien, mitten in der ersten großen „Krankheitswelle“, warst du ganz selbstverständlich und eigenständig als Vertretungskraft im Einsatz. Für die Kinder – und auch für uns im Betreuungsteam – warst du die perfekte Verbindung zwischen Vormittag und Nachmittag.

Wir hoffen sehr, dass es mit deinem Studienplatz klappt und wir dich am Nachmittag weiterhin fest im Team behalten dürfen!

Deshalb sagen wir an dieser Stelle eigentlich gar nicht „Tschüss“, sondern bedanken uns einfach von Herzen für deinen großartigen Einsatz – du warst und bist eine echte Bereicherung! 🌸

Liebe Valerie, lieber Lenny und lieber Moritz,

Ihr werdet im nächsten Schuljahr nicht mehr in der Betreuung sein, aber wir werden uns weiterhin in der Schule sehen und freuen uns natürlich immer über euren Besuch. Für eure neue Selbstständigkeit am Nachmittag zu Hause, wünschen wir euch alles Liebe und Gute!!!

Informationen zur Gehregelung SJ 2025/26

Neue Geschäftsordnung & Gehregelung ab Schuljahr 2025/26

Ab dem 01.08.2025 gilt unsere neue Geschäftsordnung. Sie besteht aus zwei Teilen:

1. Informationen zu Elternbeiträgen und dem Ganztagsangebot
2. Allgemeine Geschäftsbedingungen der AWO Perspektive gGmbH

Wichtig: Neue Gehregelung

Ab dem neuen Schuljahr verlassen alle Kinder nach Unterrichtsende bzw. am Ende der Betreuungszeit eigenständig das Schulgelände (Alleingänger-Status). Eltern, die ihr Kind abholen möchten, warten bitte **vor dem Schultor oder an der Abmeldestation der jeweiligen Klassenstufe**.

Die **Abmeldung über unsere Anwesenheits- und Abmeldeleiste erfolgt weiterhin wie gewohnt**.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind am Morgen, ob es alleine nach Hause gehen oder Sie an einem festen Treffpunkt erwarten soll. Sollte Ihr Kind Sie dort nicht antreffen, kann es jederzeit in die Einrichtung zurückkehren – wir informieren Sie dann gerne telefonisch.

Einhalten der Gehzeiten

Wir bitten Sie dringend, Ihr Kind **nur zu den festen Gehzeiten, die auf dem Blatt „Anwesenheits- und Gehregelung“ vorgegeben sind** nach Hause schicken zu lassen.

Aus organisatorischen Gründen ist es uns nicht möglich, einzelne Kinder zu unterschiedlichen Zeiten zu verabschieden.

Dafür müssten Betreuungskräfte aus Projekten, der Mensa oder von der Konfliktbegleitung abgezogen werden – dies ist im Alltag nicht leistbar und stört die pädagogische Arbeit mit der Gruppe.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Die „Neuen“ in der Villa Regenbogen im Schuljahr 2025/26

Hallo liebe Schülerinnen, Schüler und Eltern,

mein Name ist Saba Munir und ich mache in diesem Schuljahr mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Regenbogenschule. Ich bin am 01.11.2004 geboren und lebe in Münster. Ich habe vor Kurzem mein Abitur abgeschlossen und nutze das FSJ nun, um erste praktische Erfahrungen im schulischen und pädagogischen Bereich zu sammeln.

In meiner Freizeit gehe ich oft mit Freunden raus, backe, spaziere und lese gerne Bücher.

Besonders freue ich mich darauf, den Schulalltag aus einer neuen Perspektive kennenzulernen, die Lehrkräfte bei ihrer Arbeit zu unterstützen und die Schülerinnen und Schüler im Unterricht, bei Projekten und in den Pausen zu begleiten.

Ich bin gespannt auf viele neue Eindrücke, Herausforderungen und schöne Erlebnisse im Laufe des Jahres.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und ein spannendes Jahr an der Schule

Liebe Grüße
Saba Munir



DAS BIN ICH!

Mein Name ist **Simon Henne**, ich bin 25 Jahre alt und habe den theoretischen Teil meiner **Erzieherausbildung** erfolgreich an der Landrat-Gruber-Schule in Dieburg abgeschlossen. Jetzt starte ich mein **Berufspraktikum** hier an der Regenbogenschule, in der Villa Regenbogen.



ICH FREUE MICH SEHR AUF DAS KOMMENE JAHR UND DIE ERFAHRUNGEN, DIE ICH SAMMELN DARF.

VIER TAGE IN DER WOCHE BIN ICH IN DER EINRICHTUNG TÄTIG, **EINEN** TAG PRO WOCHE BESUCHE ICH WEITERHIN DIE SCHULE.

BEREITS WÄHREND EINES SECHSWÖCHIGEN PRAKTIKUMS IN DER VILLA REGENBOGEN KONNTE ICH ERSTE EINBLICKE GEWINNEN – DIESE ZEIT HAT MIR SEHR GUT GEFALLEN UND MEINE VORFREUDE AUF DAS BERUFSPRAKTIKUM NOCH VERSTÄRKT.

Das bin ich:

Liebe Eltern und Kinder,

ab dem nächsten Schuljahr werde ich auf der Regenbogenschule als Praktikant für ein Jahr arbeiten.

Damit sie aber etwas mehr über mich wissen, stelle ich mich einmal vor.

Mein Name ist Marvin Schäfer, geboren am 02.07.2007 und ich komme aus Dieburg. In meiner Freizeit mache ich sehr gerne Sport, ich liebe Bewegung und kreative Arbeit.

Zudem habe ich viel Spaß an der Arbeit mit Kindern und habe schon sehr viel Erfahrung darin. Zuhause betreue ich beispielsweise junge Kinder mit meiner Familie und ich habe bereits an einer großen Schule gearbeitet.

Ich freue mich schon auf das Jahr mit euch allen und hoffe, dass wir gemeinsam viel Spaß und eine schöne Zeit haben werden.

Liebe Grüße

Marvin Schäfer



Willkommen



Liebe(r)

Karly, Jakob, Noe, Esila, Enna, Jan, Kornelius, Henry, Vincent, Johanna, Jakob Frido, Marlene, Elmo, J.D. Hayden, Rojbin, Alessia, Edgar, David, Junis, Liam, Petru, Mira und Leah !!!

Wir freuen uns schon sehr auf euch!

Im nächsten Newsletter könnt ihr dann Fotos von euch anschauen. Bis dahin habt wunderschöne Sommerferien und vielleicht habt ihr auch Lust, bei der Aufgabe für die Sommerferien mitzumachen.

Eure Betreuer*innen der Villa Regenbogen



Aufgabe für die Sommerferien:

Hausaufgaben für deinen Sommer

Sammele Steine und
bemale sie!

*Bau etwas aus
Sand oder Matsch.*



**LEIH DIR IN
DER
BÜCHEREI EIN
BUCH AUS!**

BASTLE
EINEN
PAPIER -
FLIEGER!

**Klettere auf
einen Baum!**

*Mache ein
Picknick!*



*SEI MUTIG UND MACHE
ETWAS, WAS DU NOCH NIE
GETAN HAST!*



Iss etwas,
was du noch
nie zuvor
probiert
hast!

*VERBRINGE EINEN TAG IM
SCHLAFANZUG!*



*Mache
jemanden*

Frühstücke

GLÜCKLICH

ein Eis!

Wunderschöne Sommerferien mit vielen tollen
Erlebnissen und genug Zeit für die Aufgaben 😊

Euer Team der „Villa Regenbogen“